



Landesarchiv Thüringen – Hauptstaatsarchiv Weimar » Generalintendanz
des Deutschen Nationaltheaters und der Staatskapelle Weimar

Nr: 1896

Blatt: 81

urn:nbn:de:urmel-d78d53be-c097-4bf1-ad76-393e0bb888797-00045332-13

Lizenz: <http://rightsstatements.org/vocab/InC/1.0/>



Deutsches Nationaltheater

Sonnabend, 27. November 1926 / Hauptplatzmiete C. 10

Zum ersten Male

Zweimal Oliver

Stück in elf Bildern von Georg Kaiser

Einrichtung und Spielleitung: Franz Ulbrich

Oliver	Richard Salzmann	Kokotte	Erika van Draaz
Olivers Frau	Martha Raibel-Schiffel	Drei Kellner	Bernd Holger
Olivers Tochter	Rose Weber	Ein Kellnerjunge	Max Darmingel
Olivia	Emmy Sonnemann	Zwei Bühnenarbeiter	Alexander Schneider
Olivias Freund	Bernhard Bollmer	Chefarzt	Ellen Pierny
Logiswirt	Hugo Brandes	Ein Unterarzt	Ewald Reinecke
Diener	Rolf Hansen	Bier Irre	Hilmar Fritzsche
Direktor	Wilhelm Holz		Hans Illiger
Regisseur	Bruno Böning		Fritz Deiß
Ballettmeisterin	Gertrud Erland		Bruno Ferrand
Ein Ballettmädchen	Cläre Falke		Herbert Gaertner
Agent	Willy Barmann		Ernst Rosé
Kollegin	Erika Kristen		Hans Immisch
Professor	Hans Antony		

Varietémitglieder, Unterärzte

Bühnenbild nach Entwürfen von Alf Björn — Technische Einrichtung: Anton Dauer

Spielwart: Otto Schnellting

Nach dem 5. Bild 10 Minuten Pause

Preise der Plätze

(einschl. Gebühr für Kleiderablage und Abgabe für den Altersunterstützungsbeitrag)

Fremdenlauben, 1. u. 2. Reihe 9,— R.M.	I. Rang, hintere Reihen . 5,50 R.M.	II. Rang, Mitte 3,— R.M.
Fremdenlaube, hint. Reihen 8,— "	I. Saalplatz 5,50 "	II. " Seite 2,50 "
I. Rang, Lauben 7,— "	II. " 4,50 "	III. " Mitte 2,30 "
I. " 1. Reihe 6,50 "	III. " 3,50 "	III. " Seite 1,50 "

Gutscheine zu 10,—, 20,— und 30,— R.M. mit 10% Nachlaß sind an der Tageskasse zu haben

Raffensöffnung 6 1/2 Uhr

Anfang 7 1/2 Uhr

Ende nach 10 1/4 Uhr

Wochenspielflan:

Sonntag, den 28. Für den Landkreis Weimar Kreis-
beratungsstelle für das freie Volksbildungswesen: Der
Freischütz, romantische Oper in drei Akten von C. M.
von Weber Anfang 11, Ende 2 1/4 Uhr (Verkäufliche

Eintrittskarten: Fremdenlauben)

Abends: Außer Platzmiete Die Schneider von
Schönan, komische Oper in drei Akten von Jan
Brandts-Buys Anfang 6 1/2, Ende 9 Uhr